

STADTTTEILE

KONVERSION - ORTHOPÄDEN LASSEN GESUNDHEITZENTRUM IM SÜDWESTEN DES FRANKLIN-GELÄNDES BAUEN / ROHBAU STEHT BEREITS

Eröffnung im Januar 2020

05. Juli 2019 Autor: [Torsten Gertkemper \(tge\)](#)



So soll das Gesundheitszentrum einmal aussehen, wenn es fertig ist. Es wird unter anderem Arztpraxen und eine Apotheke beherbergen.

© Architekturbüro Planwerk

Bisher sieht der Betrachter vor allem Baugerüste und Beton. Die Absperrbänder flattern im Wind, durch den Rohbau weht ein leichter Luftzug. Wenig deutet beim Richtfest am Mittwoch darauf hin, dass in etwa einem halben Jahr alles fertig sein soll. Die Bauherren sind dennoch optimistisch. „Was den Aufwand angeht, haben wir in etwa die Halbzeit erreicht“, sagt der Orthopäde Thomas Rupp. Gemeinsam mit seinem Kollegen Olaf Jacobsen trägt er die Gesellschaft, die den Bau des

neuen Gesundheitszentrums auf dem Franklin-Gelände, genannt Franklin-Klinik, finanziert.

Rund neun Monate ist der erste Spatenstich her, im Januar 2020 sollen die Mieter in das Gebäude einziehen. „Dieses Haus wird eine würdige Pforte für das hier entstehende Quartier sein“, sagte Mannheims Erster Bürgermeister Christian Specht während des Richtfestes vor rund 100 geladenen Gästen.

Er ist von der Wichtigkeit des Gesundheitszentrums für den neu entstehenden Stadtteil überzeugt: „Normalerweise kommen Ärzte erst, wenn bereits eine gewisse Zahl von Menschen im Stadtteil lebt. Hier ist es umgekehrt.“ Viele Wohnhäuser würden noch entstehen, für die gesundheitliche Versorgung des Stadtteils sei mit dem neuen Zentrum aber schon gesorgt.

Ein Teil des neuen Gesundheitszentrums wird die orthopädische Gemeinschaftspraxis von Rupp und Jacobsen sein. Bisher haben die beiden Orthopäden ihre Praxis auf dem Sand. Neben den Praxis-Räumen wird es in der Franklin-Klinik auch OP-Säle und Bettenzimmer für die kurze Unterbringung von Patienten geben. Weitere Mieter sind unter anderem ein Sanitätshaus, eine Praxis für Physiotherapie, eine Apotheke, eine Bäckerei und die Versicherungsagentur von Oliver Karl. Er wird im Erdgeschoss ein neues Büro eröffnen. Obwohl er bereits seit 20 Jahren im Geschäft ist, ist er immer noch aufgeregt. Natürlich stelle man sich viele Fragen, sagt er. „Eine ist zum Beispiel, wie die Kunden das neue Büro annehmen.“

Unterdessen sollen nach Angaben der städtischen Projektentwicklungsgesellschaft MWSP in diesem Monat auch die Arbeiten an dem Grünbereich starten, der sich von Funari in Richtung Franklin-Mitte erstreckt. Hier werden unter anderem Wege angelegt und Bäume gesetzt.

Sportplätze werden saniert

Auch die Sanierung des früheren Sportplatzes der US-Soldaten soll beginnen. Erneuert werden unter anderem Laufbahn, Rasenfläche und Umkleidekabinen. Über das genaue Nutzungskonzept für das Stadion liefen aktuell Gespräche, so MWSP-Sprecherin Laura Todaro.

Bis Ende des Jahres soll laut Todaro in Franklin-Mitte auch ein provisorischer Supermarkt eingerichtet sein, in dem Lebensmittel und Backwaren verkauft werden. Nach Informationen dieser Zeitung wird ihn die pfälzische Supermarktkette Wasgau betreiben.

© Mannheimer Morgen, Freitag, 05.07.2019

NEUES GEBÄUDE IN NEUEM VIERTEL



Der Richtbaum am Haus.

© tge

Das Franklin-Gelände im Nordosten Mannheims war einmal Europas größtes Wohngebiet für US-Soldaten und ihre Familien.

Jetzt entsteht dort ein neuer Stadtteil für knapp 10 000 Menschen.

Die Franklin-Klinik entsteht auf Funari im Südwesten des Franklin-Geländes.

Nach eigenen Angaben haben die Bauherren 13 Millionen Euro in das Gebäude investiert. *red*

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen
Großdruckerei und Verlag GmbH

URL:

https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-stadtteile-eroeffnung-im-januar-2020-_arid,1479688.html

Zum Thema